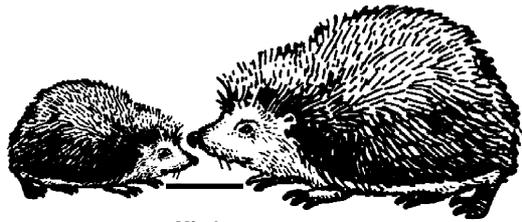


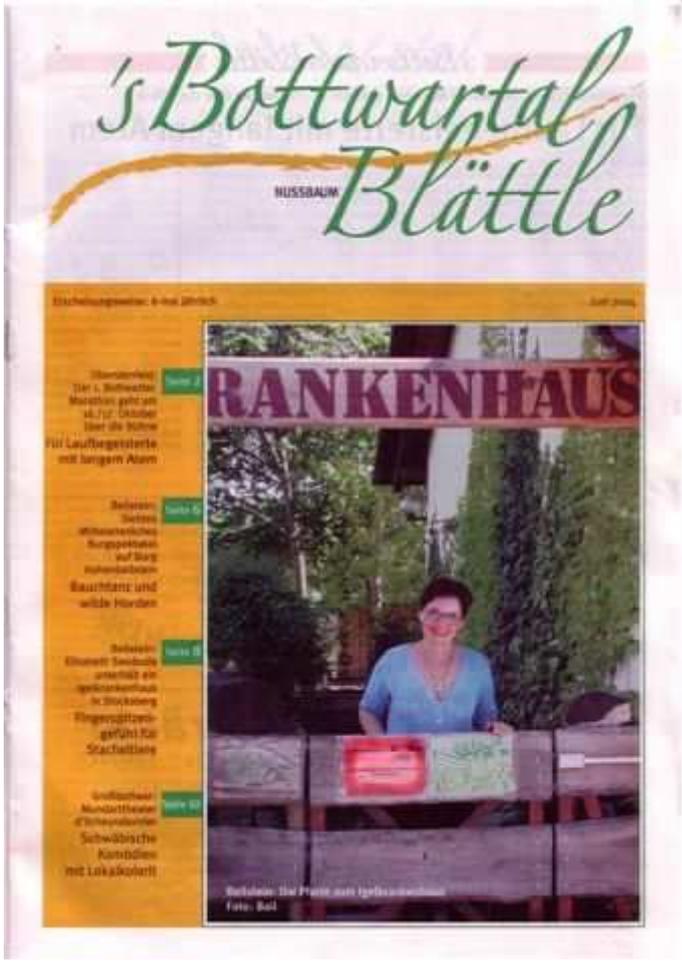
# Verein der Igelfreunde Stuttgart und Umgebung e.V.

Als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt



Igel-Krankenhaus · Elisabeth Swoboda · Talblick 10 · 71543 Stocksberg

Mit dem  
TIERSCHUTZPREIS  
BADEN-WÜRTTEMBERG 1998  
ausgezeichnet!

<b>Veröffentlichung:</b>	nicht bekannt
<b>Thema:</b>	Agenda 21
	

Igel-Krankenhaus  
Elisabeth Swoboda  
Talblick 10  
71543 Stocksberg  
Fon: 071 30 / 40 36 33  
Fax: 071 30 / 40 36 44

Geschäftsstelle  
Brigitte Dietrich  
Feuerbacher Weg 4  
70192 Stuttgart  
Fon: 0711 / 256 75 63  
Fax: 0711 / 256 76 00

Bankverbindung  
Volksbank Beilstein  
Konto 11 66 000  
BLZ 620 622 15

Homepage  
[www.igelverein.de](http://www.igelverein.de)

Email  
[Igelverein-Stuttgart@arcor.de](mailto:Igelverein-Stuttgart@arcor.de)



Southern Reporter des Kirchenferienprogramms. In der Pflanzstation auf dem Stockberg wurden in diesem Jahr schon 88 kanariene Stachelhärer versetzt

## In diesem Krankenhaus werden Igel wieder aufgepäppelt

von Wolfgang Leybold

Bei Mittelstufen werden im August verstärkt auch bei volkreicher Begegnung mit Amseln Igel erbeutet und danach in

den „Krankenhäusern“ im Garten von Elisabeth Weidlich, die Beschäftigte der Arbeitsgruppe Obose bei der Ferienprogramm mit den Kindern die Igelstation auf dem Stockberg.

Wie viele Igel-Tiere für die verschiedenen Tiere auf Tierstationen die Kinder von Linda Müller, die ebenfalls die Igel betreut. Ein volkreicher Igel-Tierstation auf dem Stockberg sind in diesem Jahr

88 Igel-Tiere „gepuppt“ worden. „Jemand hat die Kanarieneier und auch noch für den Igel“, sagte Linda Müller. Die Kinder haben die Igel-Tiere in verschiedenen Lagern in der Station, um sie zu beobachten. Die Igel-Tiere werden aber nicht in den Igel-Tierstationen, sondern in den Igel-Tierstationen

von Tierstationen betreut. „Jemand hat die Kanarieneier und auch noch für den Igel“, sagte Linda Müller. Die Kinder haben die Igel-Tiere in verschiedenen Lagern in der Station, um sie zu beobachten. Die Igel-Tiere werden aber nicht in den Igel-Tierstationen, sondern in den Igel-Tierstationen



„Jemand hat die Kanarieneier und auch noch für den Igel“, sagte Linda Müller. Die Kinder haben die Igel-Tiere in verschiedenen Lagern in der Station, um sie zu beobachten. Die Igel-Tiere werden aber nicht in den Igel-Tierstationen, sondern in den Igel-Tierstationen

„Jemand hat die Kanarieneier und auch noch für den Igel“, sagte Linda Müller. Die Kinder haben die Igel-Tiere in verschiedenen Lagern in der Station, um sie zu beobachten. Die Igel-Tiere werden aber nicht in den Igel-Tierstationen, sondern in den Igel-Tierstationen

Kinder besuchen Igel-Krankenhaus auf dem Beilsteiner Stockberg

## Eine Behandlung wie bei Privatpatienten

Nach dem Motto -nur wer den Igel kennt, kann ihn auch schützen- wird der Nachwuchs umfassend informiert

**BEILSTEIN-STOCKBERG.** Jede Menge Gefahren lauern dem unter Artenschutz stehenden Säuger mit dem Stachelhaar. Eine Million werden jährlich in Deutschland überfallen und angefahren. Im Rahmen des Beilsteiner Sommerferienprogramms haben sich gleich zwei Gruppen interessierter Kinder im Igel-Krankenhaus schlau gemacht, wie man am besten helfen kann.

In den Sommerferien sind die Kinder von Beilstein und Haindorf zum Igel-Krankenhaus auf dem Stockberg. Die Igel-Krankenhaus ist ein Igel-Krankenhaus, in dem Igel-Tiere behandelt werden. Die Igel-Krankenhaus ist ein Igel-Krankenhaus, in dem Igel-Tiere behandelt werden.



„Sommerferienprogramm“ ist ein Programm, das für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren angeboten wird. Es besteht aus verschiedenen Aktivitäten, die im Sommer durchgeführt werden.



Linda Müller (links) ist post-Arbeiter mit dem Igel-Tier als der Arbeit. Schon nach wenigen Minuten hat er seinen Namen gelernt.

„Jemand hat die Kanarieneier und auch noch für den Igel“, sagte Linda Müller. Die Kinder haben die Igel-Tiere in verschiedenen Lagern in der Station, um sie zu beobachten. Die Igel-Tiere werden aber nicht in den Igel-Tierstationen, sondern in den Igel-Tierstationen

„Jemand hat die Kanarieneier und auch noch für den Igel“, sagte Linda Müller. Die Kinder haben die Igel-Tiere in verschiedenen Lagern in der Station, um sie zu beobachten. Die Igel-Tiere werden aber nicht in den Igel-Tierstationen, sondern in den Igel-Tierstationen

„Jemand hat die Kanarieneier und auch noch für den Igel“, sagte Linda Müller. Die Kinder haben die Igel-Tiere in verschiedenen Lagern in der Station, um sie zu beobachten. Die Igel-Tiere werden aber nicht in den Igel-Tierstationen, sondern in den Igel-Tierstationen